



Zusammenfassung der Antworten Elternabend vom 18. September 2018 zu den beiden Fragestellungen „**Was können wir Eltern zum Gelingen des Hausaufgabenkonzepts beitragen?**“ und „**Wo erkennen wir Chancen für die Entwicklung der Schule / der Schülerinnen und Schüler durch das neue Hausaufgabenkonzept?**“

Was können wir Eltern zum Gelingen des Hausaufgabenkonzepts beitragen?	Wo erkennen wir Chancen für die Entwicklung der Schule / der Schülerinnen und Schüler durch das neue Hausaufgabenkonzept?	Aussagen der Eltern
<ul style="list-style-type: none">- Eltern und Lehrpersonen sammeln Erfahrungen mit dem neuen Konzept- Vertiefte Kommunikation zwischen Eltern und Lehrpersonen ist verbindlich, damit Lernprozesse individualisiert werden können- Individuelles Lernen wird gefördert, wenn Kooperation mit den Eltern funktioniert (freiwillige Aufgaben und Lernziele sind bekannt)- Kinder dazu motivieren freiwillig zu arbeiten- Vertrauen in die Kinder und Lehrpersonen- Eltern sind Motivatoren, keine Kontrolleure → fördert die Selbstkompetenz der Kinder- Eltern nutzen wöchentliches Gefäss (z.B. Agenda) um ihre Kinder zu unterstützen- Eltern zeigen Interesse am Schulstoff- Kinder zum Erzählen animieren → festigt das Gelernte- Eltern können das Kind selber mit kreativen Aufgaben fördern → Wunsch: Ideenpool der Schule- Weg vom Leistungsdenken- Rückmeldungen der Lehrpersonen einfordern	<ul style="list-style-type: none">- Chance zur Individualisierung des Unterrichts- Durch die individuelle Betreuung können Lücken der schwachen Kinder aufgearbeitet werden- Mehr Erfolgserlebnisse- Kommunikation zwischen den Kindern und den Lehrpersonen- Lehrpersonen teilen Lernziele mit und stellen freiwillige Aufgaben zur Verfügung- Lehrpersonen beobachten und gehen individuell auf die Kinder ein	<ul style="list-style-type: none">- Weniger Stress und Konflikte zu Hause- Gelöstere Kinder- Mehr tolle Kleinausflüge mit Papa und Mama- Die Zeit zu Hause kann anders genutzt werden- Mehr Freizeit für die Kinder

